

28. Februar 2008

### **Hochwasser-Prognosesystem NÖ ausgebaut Plank eröffnet Pegelstation in Scheibbs**

Heute, 28. Februar, nahm Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank in Scheibbs gemeinsam mit Bürgermeister Johann Schragl und Repräsentanten der Einsatzorganisationen eine neue hydrographische Messstelle erstmals in Betrieb.

Bereits bei der Auswahl der Standorte für die Pegelstationen Scheibbs an der Großen Erlauf und Wang an der Kleinen Erlauf hat das Land Niederösterreich besonderen Wert auf die Erfahrungen der örtlichen Feuerwehrexperthen gelegt. Durch eine automatisierte Erfassung der Wasserstände und Durchflussmengen ist ab sofort die permanente Beobachtung der beiden Flüsse sichergestellt. Die Messwerte werden in die hydrologische Nachrichtenzentrale übertragen und auf der Homepage <http://www.wasserstand-niederoesterreich.at/> veröffentlicht.

Plank erwartet sich von den beiden Messstellen eine wesentliche Verbesserung der Hochwassersicherheit im Bezirk Scheibbs: „Der konsequente Ausbau von Hochwasserinformationssystemen ist eine vordringliche Aufgabe der Hydrologie in Niederösterreich. Unser Ziel ist es, kritische Situationen möglichst früh zu erkennen, um Menschen und Sachwerte in Sicherheit bringen und Einsatzkräfte optimal positionieren zu können.“

Seitens des Landes ist daher vorgesehen, die beiden Stationen in ein Hochwasserprognosesystem einzubinden. Damit soll es künftig möglich sein, ein drohendes Hochwasser bereits mehrere Stunden vor dem Ereignis abzuschätzen. Plank verweist auf die guten Erfahrungen mit den Hochwasserprognosen für die Donau und stellt die Realisierung eines ähnlichen Systems für das Einzugsgebiet der Erlauf bis 2011 in Aussicht. Die in den kommenden Jahren an den Pegelstationen Scheibbs und Wang gewonnenen Messwerte bilden eine wesentliche Datengrundlage für die Feinabstimmung des geplanten Prognosesystems.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, e-mail [christian.milota@noel.gv.at](mailto:christian.milota@noel.gv.at), Telefon 02742/9005-12701.